

Anhang 8.7: Richtlinien zum Sportartspezifischen Bericht

Inhaltsverzeichnis

1.	Ziel des sportartspezifischen Berichtes.....	2
2.	Abgabe des sportartspezifischen Berichtes	2
3.	Betreuung des sportartspezifischen Berichtes.....	2
4.	Thema/ Inhalt des sportartspezifischen Berichtes.....	3
5.	Struktur und Umfang des sportartspezifischen Berichtes	3
6.	Anforderungen und Hinweise zu den einzelnen Teilberichten	3
6.1	<i>Teilbericht 1: Sportart-, Wettkampf- und Athletenanalyse.....</i>	3
6.2	<i>Teilbericht 2: Jahresplanung inkl. eines Beispiels Makro- und Mikrozyklus .</i>	4
6.3	<i>Teilbericht 3: Training.....</i>	5
6.4	<i>Teilbericht 4: Wettkampf.....</i>	5
6.5	<i>Teilbericht 5: Frei wählbares Thema</i>	6
6.6.	<i>Reflexion zum gesamten Bericht – Erfahrungen und Folgerungen für die Tätigkeit als Trainer/ Coach</i>	6
7	Beurteilung des sportartspezifischen Berichtes.....	6
7.1	<i>Bewertung und Gewichtung des sportartspezifischen Berichtes.....</i>	6
7.2	<i>Notenskala</i>	7
7.3	<i>Vertraulichkeit.....</i>	7
8	Formvorschriften	7
8.1	<i>Umfang und äussere Form des sportartspezifischen Berichtes.....</i>	7
8.2	<i>Hinweise zum Aufbau des sportartspezifischen Berichtes</i>	8

1. Ziel des sportartspezifischen Berichtes

Der sportartspezifische Bericht ist Teil der Berufsprüfung Trainerin/Trainer Leistungssport und hat folgende Ziele:

- Praktische Umsetzung und Anwendung des vorhandenen und vermittelten Wissens im eigenen Tätigkeitsfeld mit einer spezifischen Gruppe von Athleten
- Reflexion der persönlichen TrainerInnen-tätigkeit als Beitrag zur individuellen Entwicklung
- Optimieren und Strukturieren des sportartspezifischen Wissens
- Anleitung zum selbständigen (trainingswissenschaftlichen) Arbeiten mit Unterstützung formaler und inhaltlicher Vorgaben
- Interdisziplinäre Vorgehensweisen zu Analyse- und Entscheidungsprozessen verstehen und für das eigene Handeln überprüfen (pädagogische Kompetenz, Planen, Probleme lösen, Entscheidungsfähigkeit optimieren)
- Der sportartspezifische Bericht dokumentiert die Zusammenarbeit und/oder Trainingsbetreuung mit und von Athletinnen/Athleten und bezieht sich auf die vorgegebenen Themen

2. Abgabe des sportartspezifischen Berichtes

Der Abgabetermin des sportartspezifischen Berichtes ist in der Wegleitung zur Prüfungsordnung über die Berufsprüfung für die Trainerin / den Trainer Leistungssport festgehalten. Ein Exemplar inklusive Abspeicherung des Berichts auf digitalem Datenträger (CD/DVD) geht an das Sekretariat der Trainerbildung, **zwei** weitere Exemplare gehen an den Sportfachbetreuer sowie nach Absprache an den Sportfachverband.

Der sportartspezifische Bericht wird an der Prüfung präsentiert und mit den Sportart-Experten, welche die Fragen formulieren, diskutiert und reflektiert (Prüfungsteil 2 und 3).

3. Betreuung des sportartspezifischen Berichtes

Bei der inhaltlichen Umsetzung des sportartspezifischen Berichtes wird eine intensive Zusammenarbeit mit den Verbänden vorausgesetzt. Der Sportverband oder -verein stellt für seinen Kandidaten einen fachkompetenten Verbandsexperten (Sportfachbetreuer) mit folgenden Aufgaben:

- Auswahl relevanter Zielsetzungen und Aufgabenstellungen (innerhalb der Arbeitsthemen) gemeinsam mit dem Kandidaten
- Fachlich kompetente Betreuung der Kandidaten in der praktischen Arbeit und Feedback über den Stand und die Qualität des sportartspezifischen Berichtes
- Der Sportfachbetreuer muss für die mündliche Prüfung als Experte zur Verfügung stehen (1 Halbtage), ansonsten ist ein adäquater Vertreter durch den Sportverband zu bestimmen
- Er erstellt für die Schlussprüfung einen Fragenkatalog zum Bericht (3-5 Fragen)
- Benotung des Berichts mittels des Bewertungsrasters zur Beurteilung des sportartspezifischen Berichtes

4. Thema / Inhalt des sportartspezifischen Berichtes

Der sportartspezifische Bericht setzt sich aus fünf Teilen zusammen und wird als **ein** Dokument abgegeben. Die Form des fünften Teils des Berichts muss mit dem Verband (Sportfachbetreuer) und dem Kursleiter angepasst / abgesprochen werden.

5. Struktur und Umfang des sportartspezifischen Berichtes

Der sportartspezifische Bericht muss aus folgenden „Teilberichten“ bestehen:

- Teil 1: **Sportart-** (Weltstandsanalyse), **Wettkampf-** und **Athletenanalyse**
- Teil 2: **Jahresplanung** aller relevanten Leistungsfaktoren inkl. Beispiel eines **Makro- und Mikrozyklus**
- Teil 3: Teilbericht **Training**: Trainingsmassnahmen an einem konkreten Beispiel aufzeigen (Absicht, theoretische Leitsätze, Ausgangslage, Massnahmen, Programm, Analyse, Reflexion)
- Teil 4: Teilbericht **Wettkampf**: Wettkampfmassnahmen an einem konkreten Beispiel aufzeigen (Absicht, theoretische Leitsätze, Ausgangslage, Massnahmen, Programm, Auswertung inkl. Wettkampfanalyse, Reflexion)
- Teil 5: **Frei wählbares Thema** in Absprache mit dem Sportverband und der Kursleitung

Verbindlicher Aufbau des gesamten Berichtes

Titelblatt (mit ersichtlicher Sportart und Altersgruppen resp. sportlichem Leistungsniveau)

1. Zusammenfassung
2. Inhaltsverzeichnis
3. Einleitung / Ausgangslage / Zielformulierung
4. Teil-Bericht 1: Sportartanalyse, Wettkampfanalyse und Athletenanalyse
5. Teil-Bericht 2: Jahresplanung inkl. Beispiel eines Makro- und Mikrozyklus
6. Teil-Bericht 3: Teilbericht Training
7. Teil-Bericht 4: Teilbericht Wettkampf
8. Teil-Bericht 5: Frei wählbares Thema
9. Reflexion zum gesamten Bericht – Erfahrungen und Folgerungen für die Tätigkeit als Trainer / Coach

Selbständigkeitserklärung inkl. Unterschrift

Anhang (mit den detaillierten Trainingsplänen, Tests, Einschätzungen etc.)

Aufbau und Struktur des Berichtes können bei Bedarf in elektronischer Form abgegeben werden.

6. Anforderungen und Hinweise zu den einzelnen Teilberichten

6.1 Teilbericht 1: **Sportart-, Wettkampf- und Athletenanalyse**

Umfang: 10 bis max. 20 Seiten (ohne Anhang)

(* Die Nummerierung im folgenden Teil entspricht dem verbindlichen Aufbau)

4.1* Sportartanalyse

(**muss** vom Sportverband bereitgestellt werden und wird nicht bewertet)

- Welches sind die relevanten Leistungsfaktoren?
- Anforderungsprofil der Weltspitze (inkl. Daten)?
- Wie sieht das Wettkampfsystem aus?

4.2* Wettkampfanalyse

- Regelkreis der Trainingssteuerung aufzeigen
- Inhalt der Wettkampfanalyse für die entsprechende Sportart
- Inhalt der Wettkampfanalyse: Wettkampfstruktur, Belastungszyklen, Konditionelle Aspekte, Technisch-taktische Aspekte, Psychische Aspekte, Material / Umfeld / Witterung (dabei sollen Wettkämpfe der eigenen Athleten analysiert / ausgewertet werden – z.B. Videoauswertung)
- Vergleich und Bezug zur Weltstandsanalyse, Folgerungen und Konsequenzen

4.3* Athletenanalyse

- Beschreibung der Athleten oder der Mannschaft
- Athletenentwicklung
- Athletenbeobachtung: Belastung (Übersicht, Wochenplan, Folgerungen), Athletenanalyse (Soll-Ist), Stärken-Schwächenprofil, Ziele (Visionen, kurz-, mittel- und langfristige Ziele können auch in der „Planung“ enthalten sein)

4.4* Reflexion, Folgerungen, Massnahmen

4.5* Literaturverzeichnis

6.2 Teilbericht 2: **Jahresplanung** inkl. eines Beispiels

Makro- und Mikrozyklus

Umfang: 10 bis max. 20 Seiten (ohne Anhang)

5.1* Ausgangslage (Kurzbeschreibung, IST-Zustand, Situationsbeschreibung, allgemeine Jahres- / Saisonziele)

5.2* Jahresplanung (Übersichtsplanung)

- Gesamtübersicht in Tabellenform
- Übersicht aller Bereiche des Anforderungsprofils: Kondition, Technik, Taktik, Mentales, Wettkampfdaten, Spezielles etc.
- Kontroll- und Steuerungsinstrumente

5.3* Ein ausgewählter Makrozyklus (z.B. Monatsplan)

- Ziele
- Umsetzung (Inhalte, Massnahmen, Kontrolle)

5.4* Ein ausgewählter Mikrozyklus (z.B. Wochenplan)

- Ziele
- Umsetzung (Inhalte, Massnahmen, Kontrolle)

5.5* Reflexion, Folgerungen, Massnahmen

6.3 *Teilbericht 3: **Training***
Umfang pro Teilbericht: 8 bis max. 16 Seiten (ohne Anhang)

6.1* Absicht; Warum habe ich diese Trainingsmassnahme gewählt

6.2* Welche Ziele möchte ich mit dieser Trainingsmassnahme erreichen

6.3* Kurzreflexion der Theorie

- Aufarbeitung der theoretischen Grundlagen: Thesen und Leitsätze
- Folgerungen und Konsequenzen für die Trainingspraxis

6.4* Ausgangslage – IST-Analyse der Athleten

- IST-Analyse im Vergleich zum Anforderungsprofil
- Datenerhebung (Tests, Befragung, Wettkampfergebnisse)

6.5* Bewertung der Ist-Analyse im Vergleich zu (Leistungs)-Vorgaben

- Beurteilung und Bewertung
- Interpretation und Folgerungen für die Umsetzung

6.6* Praxis: Umsetzung

- Zielsetzungen
- Detailplanung (Übersicht)
- Programme, Massnahmen
- Kontroll- und Steuerungsinstrumente (Tests, Wettkampfergebnisse)
- Evaluation und Interpretation

6.7* Reflexion, Folgerungen, Massnahmen

6.8* Literaturverzeichnis

6.4 *Teilbericht 4: **Wettkampf***
Umfang pro Teilbericht: 8 bis max. 16 Seiten (ohne Anhang)

7.1* Absicht; Warum habe ich diese Wettkampfmassnahme gewählt

7.2* Welche Ziele möchte ich mit dieser Wettkampfmassnahme erreichen

7.3* Kurzreflexion der Theorie

- Aufarbeitung der theoretischen Grundlagen: Thesen und Leitsätze
- Folgerungen und Konsequenzen für die Wettkampfmassnahme

7.4* Ausgangslage – IST-Analyse der Athleten

- IST-Analyse im Vergleich zum Anforderungsprofil
- Datenerhebung (Tests, Befragung, Wettkampfergebnisse)

7.5* Bewertung Ist Analyse im Vergleich zu (Leistungs)-Vorgaben

- Beurteilen und bewerten
- Interpretation und Folgerungen für die Umsetzung; Massnahmen

7.6* Praxis: Umsetzung

- Zielsetzungen
- Detailplanung (Übersicht)
- Programme, Massnahmen
- Kontroll- und Steuerungsinstrumente (Tests, Wettkampfergebnisse)
- Evaluation und Interpretation

7.7* Reflexion, Folgerungen, Massnahmen

7.8* Literaturverzeichnis

- 6.5 *Teilbericht 5: **Frei wählbares Thema***
(in Absprache mit dem Sportfachbetreuer und Kursleiter)
Umfang je nach Bedarf

8.1* Ausgangslage; Warum habe ich dieses Thema gewählt

8.2* Welches Ziel möchte ich erreichen

8.3* Massnahmen (Was)

8.4* Umsetzung (Wie)

8.5* Reflexion, Folgerungen, Konsequenzen

8.6* Literaturverzeichnis

- 6.6. **9.* *Reflexion zum gesamten Bericht – Erfahrungen und Folgerungen für die Tätigkeit als Trainer / Coach***

Selbständigkeitserklärung*

"Ich versichere, dass ich die vorliegenden sportartspezifischen Berichte selbständig und ohne Benutzung anderer als der im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen und Hilfsmittel angefertigt habe. Die wörtlich oder inhaltlich den im Literaturverzeichnis verzeichneten Quellen und Hilfsmitteln entnommenen Stellen sind im sportartspezifischen Bericht als Zitate kenntlich gemacht. Dieser sportartspezifische Bericht ist noch nicht veröffentlicht worden. Sie sind somit weder anderen Interessenten zugänglich gemacht, noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt worden."

Anhang* (wenn nötig)

7 Beurteilung des sportartspezifischen Berichtes

Das Bewertungsraster zur Beurteilung des sportartspezifischen Berichtes wird dem Verbandsbetreuer und dem Kandidaten als Orientierungshilfe zur Verfügung gestellt und ist vom Sportfachbetreuer zwingend auszufüllen.

7.1 *Bewertung und Gewichtung des sportartspezifischen Berichtes*

Für die Gesamtnote der Berufsprüfung zählt der schriftliche Bericht 30%, die Präsentation und die Befragung je 10%.

Muss vorhanden sein (keine Bewertung):

- a) Zusammenfassung
- b) Inhaltsverzeichnis
- c) Einleitung / Ausgangslage / Zielformulierungen
- d) Sportartanalyse
- e) Selbständigkeitserklärung (inkl. Unterschrift)

Die Formvorschriften (siehe unten) müssen eingehalten werden.

Jeder Teilbericht wird einzeln bewertet (Notenskala 1-6). Die Gesamtnote des sportartspezifischen Berichts entsteht aus dem Mittelwert der fünf Teilnoten.

Kriterien für die Bewertung:

- a) Vollständigkeit
- b) Logischer Aufbau
- c) Datenerhebung
- d) Analyse, Folgerungen, Massnahmen
- e) Persönliche Reflexion

7.2 Notenskala

Die Benotung erfolgt nach folgender Notenskala, wobei auch halbe Noten erteilt werden können:

Note 6	sehr gut
Note 5	gut
Note 4	genügend
Note 3	schwach, unvollständig
Note 2	sehr schwach
Note 1	unbrauchbar oder nicht ausgeführt

7.3 Vertraulichkeit

Der sportartspezifische Bericht wird durch die Prüfungsleitung vertraulich behandelt und darf nur mit der ausdrücklichen Zustimmung des Verfassers und Verbandes / Vereines kopiert oder weitergegeben werden.

8 Formvorschriften

8.1 Umfang und äussere Form des sportartspezifischen Berichtes

Titelseite (siehe Vorlage)

Die Titelseite des sportartspezifischen Berichtes enthält folgende Angaben:

- Titel der Arbeit evt. Untertitel des sportartspezifischen Berichtes (Sportart, Disziplin, Nachwuchs oder Aktive)
- Vorname Name
- Schlussbericht
- Trainerbildung Schweiz

- Name Sportfachbetreuer
- Ort und Datum

Layout

Der sportartspezifische Bericht ist mit einem Textverarbeitungssystem zu erstellen. Dabei sind die folgenden Layoutbestimmungen zu berücksichtigen:

Papierformat:	A4, weiss
Seitenränder:	Oben mind. 3,0 cm Unten mind. 2,8 cm Links mind. 2,5 cm Rechts mind. 1,5 cm
Kopfzeilen:	1,2 cm
Fusszeilen:	1,8 cm
Schriftgrösse:	Schriftgrösse 12 oder 11 für Normaltext Schriftgrösse 10 oder 9 für Fussnoten und Anmerkungen
Schriftart:	Frei wählbar
Textausrichtung:	Im Flattersatz (unter Berücksichtigung der Trennungsregeln)
Zeilenabstand:	1,5 Zeilenabstand; 1,0 Zeilenabstand für Fussnoten
Seitenzahlen:	Mit Ausnahme des Deckblatts müssen alle Seiten nummeriert sein
Hervorhebungen:	Folgende Möglichkeiten - auch Kombinationen davon – stehen zur Verfügung, sind aber innerhalb einer Arbeit einheitlich anzuwenden (vgl. Inhaltsverzeichnis): <ul style="list-style-type: none"> • Grosse Buchstaben (Majuskeln) • Kursivschrift • Fettdruck • evtl. Unterstreichungen

8.2 Hinweise zum Aufbau des sportartspezifischen Berichtes

Bestandteil	Erklärung
Titelseite	Siehe dazu Pkt. 8.1 "Titelseite"
1. Zusammenfassung	Die Zusammenfassung soll dem "eiligen Leser" einen möglichst guten Einblick in den Inhalt bieten und ihn motivieren, die Arbeit vollständig zu lesen. Die Zusammenfassung ist wie folgt zu gliedern: <ul style="list-style-type: none"> • Problemstellung / Zielsetzung • Vorgehen • Lösung und deren Nutzen • Erkenntnisse
2. Inhaltsverzeichnis	Hier sind die Bezeichnungen der Teilberichte, Kapitel, Titel und Untertitel sowie die entsprechende Seitenzahl anzugeben.
Verzeichnis der Abbildungen	Hier sind die Bezeichnungen der Abbildungen sowie die entsprechende Seitenzahl anzugeben. Die Abbildungen sind kapitelweise fortlaufend zu nummerieren (z. B. "Abb. 4.11"). Zu beachten gilt, dass auch bei Abbildungen die Quelle anzugeben ist, sofern sie nicht selbst entworfen wurden.
Verzeichnis der Tabellen	Hier sind die Bezeichnungen der Tabellen sowie die entsprechende Seitenzahl anzugeben. Die Tabellen sind ebenfalls Kapitelweise fortlaufend zu nummerieren (z. B. "Tab. 8.3"). Der beschreibende Kurztext ist <i>oberhalb</i> der Tabelle anzubringen. Auch die Tabellen müssen eine Quellenangabe enthalten, wenn sie entsprechend übernommen wurden.

Verzeichnis von Abkürzungen	Es ist darauf zu achten, dass so wenig Abkürzungen wie möglich verwendet werden. Gebrauchte Abkürzungen sind näher zu beschreiben (siehe dazu Kapitel "Abkürzungen").
3. Einleitung / Ausgangslage / Zielformulierung	Einleitung mit Beschreibung der Ausgangslage für die Arbeit inkl. Zielformulierungen (max. 1 Seite)
4.-8. Teilberichte	Die fünf Teilberichte sollen als eigenständige Kapitel verfasst werden und die Nummerierung muss gemäss Absatz 6 „Anforderungen und Hinweise zu den einzelnen Teilberichten“ erfolgen. Die Arbeit ist schliesslich als Gesamtwerk einzureichen.
Literaturverzeichnisse	<p>Diese Verzeichnisse beinhalten eine Zusammenstellung aller im Text zitierten Quellen in alphabetischer Reihenfolge nach Autor. Die Quellenangaben sind wie folgt aufzulisten:</p> <p>Bei Büchern: Name 1, Vorname 1; Name 2, Vorname 2 des(der) Verfasser(s), evtl. Herausgeber (Hrsg.)* (Jahr): Titel und Untertitel, Auflage, Erscheinungsort: Verlag, Jahr. z.B. Zintl, Fritz (1994): Ausdauertraining, 3. Auflage, BLV Sportwissen, München.</p> <p>Bei Zeitschriften / Zeitungen: Name 1, Vorname 1; Name 2, Vorname 2 (Jahr): Titel und Untertitel des Textes, "in*": Titel der Zeitschrift, Nummer des Heftes, Jahrgang, Erscheinungsort, erste bis letzte Seite des Textes. z.B. Wehrlin, Jon; Held, Toni (2001): Fitness durch Ausdauertraining – Bedeutung der individuellen Planung, in: Therapeutische Umschau, Heft 4, 2001, S. 206-212.</p> <p>Bei Internetseiten (unbedingt Zugriffsdatum angeben): Name 1, Vorname 1; Name 2, Vorname 2 (Jahr): Titel und Untertitel des Artikels, in: Titel der Webseite (sofern vorhanden), Angabe der Internetadresse, [Zugriff: Datum].</p> <p>z.B. Gmünder, Felix (2010): Analyse von Grant Hacketts und Ian Thorpes Schwimmtechnik, in: SV Limmat, http://www.svl.ch/ (letzter Zugriff 15.1.2011)</p>
9. Kurzreflexion	Hier werden die wichtigsten Erkenntnisse kritisch hinterfragt und in einen persönlichen Zusammenhang gestellt.
Selbständigkeitsklärung	<p>Der sportartspezifische Bericht ist selbständig zu erstellen. Die Kandidaten haben dazu die folgende Erklärung beizufügen:</p> <p><i>"Ich versichere, dass ich den vorliegenden sportartspezifischen Bericht selbständig und ohne Benutzung anderer als der im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen und Hilfsmittel angefertigt habe. Die wörtlich oder inhaltlich den im Literaturverzeichnis verzeichneten Quellen und Hilfsmitteln entnommenen Stellen sind im sportartspezifischen Bericht als Zitate kenntlich gemacht. Dieser sportartspezifische Bericht ist noch nicht veröffentlicht worden. Sie sind somit weder anderen Interessenten zugänglich gemacht, noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt worden."</i></p> <p>Diese Erklärung ist mit Ort und Datum handschriftlich zu unterzeichnen.</p>
Anhang	Mit den detaillierten Trainingsplänen, Tests, Einschätzungen etc. und jenen Unterlagen.